

NIEDERSCHRIFT

6 / 2018

GREMIUM

Ausschuss für Bildung und Sport

SITZUNGSTERMIN

Dienstag, 04.12.2018, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

SITZUNGSORT

Käthe-Kollwitz-Gesamtschule, Dammwiese 8, 44532
Lünen, Mensa

VORSITZ

Vorsitzender Siegfried Störmer (SPD)

ANWESEND

ABWEICHENDE ANWESENHEIT

Yahya Dindarol (Integrationsrat)
Hans-Georg Fohrmeister (SPD)
Nina Kotissek (SPD)
Helga Mendrina (SPD)
Barbara Utrata (SPD)
Sven Weber (SPD)
Daniel Wolski (SPD)
Antje Bellaire (CDU)
Annette Droege-Middel (CDU)
Jochen Gefromm (CDU)
Günter Langkau (CDU)
Tobias Ortmann (CDU)
Klaudia Jäger (CDU)
Andreas Mildner (GFL)
Dr. Ulrich Böhmer (GFL)
Ute Brettner (Bü90/Die Grünen)
Carolin Siegeroth (FDP)
Gabriele zum Buttel (Piraten/FW)
Reinhold Bauhus
Daniela Blome
Ulrike Kleber
Sylvia Quandt (GFL)
Ursula Rempe
Christian Zapp

ENTSCULDIGT ABWESEND

Hugo Becker (SPD)
Karoline Bremerich (CDU)
Hubert Groth (SPD)
Kunibert Kampmann (GFL)
Gabriele Schimanski (Bü90/Die Grünen)
Matthias Schmitz (SPD)
Marcel Schulz (GFL)
Christoph Tölle (CDU)
Jörg Ebeling
Matthias Flechtner
Heinrich Kröger
Rita Siwek
Hermann-Josef Wittmann
Jasmin Neumann

ANWESEND VON DER VERWALTUNG

Engin Cayli (Rechnungsprüfung)
Jürgen Grundmann (Leitung Schulverwaltung)
Uwe Wortmann (Leitung Kulturbüro)
Host Müller-Baß (Beigeordneter)
Sandra Schmied (Referentin)

GÄSTE

STELLV. MITGLIEDER

SCHRIFTFÜHRUNG

Frank Zmuda

Herr Vorsitzender Siegfried Störmer eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bildung und Sport um 17:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

I BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT

1. VL-190/2018

Sporthalle an der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule

Der Vorsitzende weist auf den Ergänzungsantrag AF 194/2018 der SPD und CDU Fraktion vom 30.11.2018 zu diesem Tagesordnungspunkt hin.

Ratsherr Langkau trägt den Inhalt dieses Antrages vor.

Auf Nachfragen erläutert die Betriebsleitung ZGL, dass zu den verschiedenen Varianten entsprechende Wirtschaftlichkeitsberechnung angestellt und dem in der Vorlage dargestellten Zahlenwerken zugrunde liegen. Die Planung des Baukörpers ist noch nicht abgeschlossen und die innere Aufteilung kann nach Abstimmung mit Vereinen und Schule gestaltet werden, ohne dass ein Anbau oder eine Erweiterung notwendig wird. Die weiteren Planungen werden im engen Kontakt mit Vereinen und Schule fortgeführt. Ein Sozialraum sowie Umkleidekabinen für den Vereinssport können ohne weiteres untergebracht werden. Hinsichtlich der Kosten verweist der Betriebsleiter auf die Vorlage und die Berechnung der Barwerte.

Ratsherr Mildner weist diesem Zusammenhang auf die notwendigen Schiedsrichterumkleideräume und getrennten Duschräume hin. Diese Räumlichkeiten sollten bei der Planung berücksichtigt werden.

Die Betriebsleitung teilt mit, dass die Kosten, die sich aus dem Ergänzungsantrag ergeben, derzeit noch nicht genannt werden können.

Nach Aussage des Kämmerers werden Fördermittel für diese Baumaßnahme nicht in Anspruch genommen.

Die Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt erfolgt getrennt nach Ausschüssen.

Empfehlung:

Der Beschlussvorschlag wird mit dem Ergänzungsantrag 194/2018 der SPD und CDU Fraktion vom 30.11.2018 beschlossen.

Der Stadtbetrieb ZGL wird beauftragt, die in Variante 3 des Sachverhaltes dargestellte neue Sporthalle in der wirtschaftlichsten Weise zu realisieren.

Ferner wird die Verwaltung aufgefordert, mit dem VfK Lünen-Süd 88 e. V. dahingehend Verhandlungen zu führen, dass das bestehende Erbbaurecht aufgelöst wird und der Verein einen Mietvertrag über Räumlichkeiten in der neu zu errichtenden Sporthalle abschließt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.1. AF-194/2018

Ergänzungsantrag zu VL 190/2018 der SPD und CDU Fraktionen

II BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT

Keine

III MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

Keine

IV ANTRÄGE UND ANFRAGEN

1. AF-178/2018

Antrag der GFL-Fraktion vom 07.11.2018 i. S. Änderung der Sportförderungsrichtlinien

Frau Kotissek erläutert den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

Herr Mildner teilt mit, dass sich die GFL-Fraktion dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion anschließen werde und ihren eigenen Antrag damit zurückziehe.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bildung und Sport beschließt,

- ausschließlich für das Haushaltsjahr 2019 eine Erhöhung der Sportförderung um 10 % = ca. 51.000.
- bis zur Einbringung des neuen Haushaltes für das Jahr 2020, jedoch spätestens zu Ende November 2019 wird von einer Arbeitsgruppe aus je einem Vertreter des Stadtsportverbandes, der Sportverwaltung und der Fraktionen sowohl die Sportförderrichtlinien als auch das Sportentwicklungskonzept verbindlich überarbeitet und durch erneuten Ratsbeschluss verabschiedet, so dass ab dem Januar 2020 danach verfahren kann. Weiterhin ist eine stetige Wiederholung der Überarbeitung nach spätestens 5 Jahren festzuschreiben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

1.1. AF-193/2018

Änderungsantrag der CDU- und der SPD-Fraktion vom 29.11.2018 i. S. Sportförderung (AF-178/2018)

Der Änderungsantrag wurde im Rahmen des übergeordneten TOP's behandelt.

2. AF-179/2018

Anfrage der GFL-Fraktion vom 06.11.2018 i. S. Bäderkonzept

Die Anfrage soll in schriftlicher Form beantwortet werden. Die Antwort ist dem Protokoll hinzuzufügen.

NICHTÖFFENTLICHER TEIL

V BESCHLUSSANGELEGENHEITEN IN EIGENER ZUSTÄNDIGKEIT

Keine

VI BESCHLUSSEMPFEHLUNGEN FÜR DEN RAT

Keine

VII MITTEILUNGEN DER VERWALTUNG

Keine

VIII ANTRÄGE UND ANFRAGEN

Keine

IX MÜNDLICHE ANFRAGEN

Keine

Lünen, den 05.12.2018

Siegfried Störmer
Vorsitzender

Frank Zmuda
Schriftführer

Ausschuss Bildung und Sport vom 04.12.2018

Beantwortung der Fragestellungen zu AF-179/2018

1. Welchen Arbeitsstand hat das Bäderkonzept, das im Ausschuss vom 30.11.2017 vom damaligen Ersten Beigeordneten Horst Müller-Baß angekündigt wurde?

Antwort der Verwaltung:

Im Ausschuss Bildung und Sport am 30.11.2017 (VL-166/2017) wurde die Stellungnahme zum Bau der Traglufthalle mehrheitlich zur Kenntnis genommen. Der Passus „Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung das Ergebnis in das zu evaluierende Bäderkonzept aufzunehmen“ wurde gestrichen.

Abgelehnt wurde auch die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Erstellung eines Bäderkonzeptes (AF-142/2017).

Zur Beauftragung der Verwaltung, im nächsten Jahr ein neues Bäderkonzept für Lünen zu erstellen, konnte in der Sitzung am 07.12.2017 im Haupt- und Finanzausschusses auch keine Mehrheit erzielt werden. Der Antrag zur Bereitstellung von finanziellen Mitteln in Höhe von 50.000 € zur Erstellung eines Bäderkonzeptes wurde durch die GFL-Fraktion sowohl im Haupt- und Finanzausschuss (07.12.2017) als auch im Rat (14.12.2017) zurückgezogen.

Aufgrund dieser Beschlusslage wurden keine finanziellen und personellen Ressourcen für eine weitere Bearbeitung eingesetzt. Die von Ihnen erwähnte Aussage von Herrn Müller ist vor Beschlussfassung getätigt worden.

2. Wann wird das Bäderkonzept inklusive des Themas „Traglufthalle“ bzw. Umbauung des Freibadbeckens Cappenberger See voraussichtlich vorliegen?

Antwort der Verwaltung:

Sh. Erläuterung zu Pkt. 1.